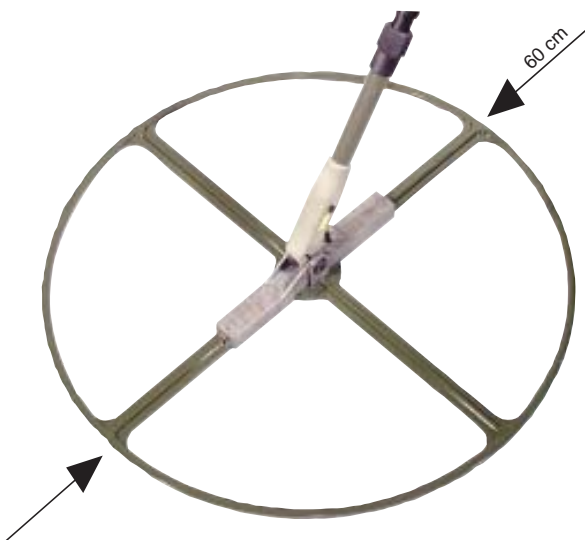


Exzellente Sucheigenschaften

Der große Durchmesser der Detektorspule des VMX3 gestattet es, sowohl nicht-explodierte Munition als auch metallische Minen in großer Tiefe zuverlässig zu orten.



Technische Daten

Allgemeines:

Stromversorgung:	4 St. 1,5 V Monozellen, Alkaline oder 4 St. 1,24 V wiederaufladbare Batterien KR35/62
Batterielebenszeit:	35-40 Stunden abhängig vom Batterietyp
Suchgeschwindigkeit:	0,2-1 m/s
Temperaturbereich:	-40°C bis +60°C
Lagertemperatur:	-55°C bis +75°C
Umgebungsbedingungen:	Entsprechend MIL STD 810E 501.3/A1, 502.3/C1, 503.3, 506.3, 514.4/8
Suchprogramme:	2 Bodenprogramme
Netzfilter:	50 Hz und 60 Hz (automatisch)
Druckwasserdicht:	bis zu 2 m
Datenausgang:	RS232 zur Datenaufnahme
Dateneingang:	RS232 für Software-Änderungen

Abmessungen (ca.):

Suchspule:	615 mm
Elektronik:	90 x 80 x 195 mm
Teleskoptragstange:	min. Länge 920 mm max. Länge 1370 mm
Transportkoffer:	820 x 720 x 165 mm

Gewichte (ca.):

Kopfhörer:	0,11 kg
Suchspule mit Tragstange:	1,9 kg
Elektronik mit Alkaline-Batterien:	1,7 kg
Gesamtgewicht während der Detektionsarbeit (mit Batterien):	3,6 kg
Transportgewicht kplt. mit Zubehör:	7,6 kg

VMX3 Metalldetektor

- Hohe Detektionsempfindlichkeit
- Große Suchtiefe
- Einsatzgewicht nur 1,9 kg
- Länge einstellbar von 920 mm bis 1370 mm
- Automatische Bodenkompensation
- Zuverlässige Detektion im Boden und in Gewässern
- Einfache Bedienung
- Firmware-änderungen möglich



VMX3 Metalldetektor

Der Vallon VMX3 Detektor ist ein robustes Suchgerät, um größere Metallteile, wie Mörsergranaten und Bombenblindgänger zu orten. Metallminen können ebenfalls erfasst werden (aufgrund der natürlichen Bodenerosion sind viele Minen im Lauf der Jahre in größere Tiefen eingedrungen).

Besonders bewährt sich dieses Gerät, wenn aufgrund stark erzhaltigem Boden die üblicherweise zum Bombensuchen eingesetzten Magnetometer versagen. Eisen- und Nichteisenmetalle werden unabhängig von den Bodeneigenschaften ohne Fehlalarm detektiert. Die Detektionsreichweite hängt nur vom Volumen des Metallteils ab.

Moderne DMPI-Technologie (Digitale Magnetpulsinduktion) sowie die robuste Konstruktion sind das logische Ergebnis der engen Zusammenarbeit mit privaten



Räumfirmen und humanitären Minenräumorganisationen.

Das glasfaserverstärkte Teleskoptragrohr lässt sich auch während des Suchvorgangs stufenlos in der Länge verstellen. Die daran schwenkbar montierte große Detektorspule ist leicht, wasserdicht und nicht magnetisch. Zur Ortung von nicht explodierten Kampfmitteln in größerer Tiefe empfehlen wir, das Gelände vorab mit einem Standard-Vallon-Detektor auf Minen zu untersuchen.

Inbetriebnahme

Für den Einsatz dieses Gerätes ist nur sehr wenig Training notwendig. Die Bedienungsanleitung zeigt nicht nur die Funktion und die Handhabung des Gerätes, sondern gibt auch Tips für die praktischen Detektionsarbeiten. Geübte Bediener können das Gerät in weniger als 30 Sekunden vom Transportzustand in Betriebsbereitschaft bringen.

- Tragetasche öffnen.
- Detektortragrohr mit Spule herausnehmen und gewünschte Länge einstellen.
- Elektronik herausnehmen und Batterien einsetzen.
- Elektronik anschließen.
- Gerät einschalten.
- Gewünschte Empfindlichkeit einstellen.
- Suchen.

Suchspule mit Teleskoptragrohr

Die robuste Suchspule enthält den Digitalpuls-Induktionssensor mit integrierter Fehlalarmreduzierung. Aufgrund der großen Eindringtiefe kann die Suchspule bei der Detektion von metallischen Körpern in 10-15 cm Höhe über dem Boden geschwenkt werden, so dass Vegetation, Steine oder Schlamm kein Hindernis darstellen und auch Bomblets nicht aktiviert werden. Trotz des großen Spulendurchmessers ist das genaue Lokalisieren eines Objektes sehr einfach. Das lauteste Signal wird erreicht, wenn Objektmitte und Spulenmitte eine Achse bilden.

Das Teleskoprohr besitzt einen Verdrehenschutz zwischen innerem und äußerem Rohr und auch der verstellbare Handgriff ist verdrehsicher und stufenlos verschiebbar am äußeren Rohr angebracht. Die Länge kann sekundenschnell im Bereich von 92 cm bis 137 cm eingestellt werden.

Moderne Elektronik

Die Digitalelektronik entspricht dem neusten technischen Stand und ist sehr robust und wasserdicht aufgebaut, so dass alle Temperatur- und Vibrationsanforderungen entsprechend MIL STD 810E erfüllt werden können. Die Elektronik arbeitet mit 4 Standardbatterien (Monozellen: Kohle, Alkaline oder wiederaufladbare Ni-Cd-Akkumulatoren). Die längste Betriebsdauer erreicht man beim Einsatz von Alkaline-Batterien.

Ein spritzwasserdichter und nicht magnetischer Lautsprecher ist im Elektronikgehäuse integriert. Die Lautstärke kann stufenlos verstellt werden. Beim Einstecken des nicht magnetischen Kopfhörers wird der Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Die Frontplatte enthält leicht zugänglich sämtliche wichtigen Bedienungselemente wie den Programm-



wahlschalter für die schnelle Voreinstellung des optimalen Suchprogramms.

Der Bediener kann wählen zwischen den Programmen für normale Bodenbedingungen und mineralisierte Böden.

Durch Drücken der Bodenkompensationstaste kann, falls erforderlich, vor Ort nochmals eine Feineinstellung vorgenommen werden.

Die Unterdrückung von Störungen durch 50 Hz und 60 Hz Überlandleitungen geschieht automatisch.

Die ständige automatische Systemkontrolle von 6 sehr wichtigen Funktionen einschließlich Kabelbruch und Batteriezustand meldet sofort jede Betriebsstörung durch einen besonderen Alarmton.

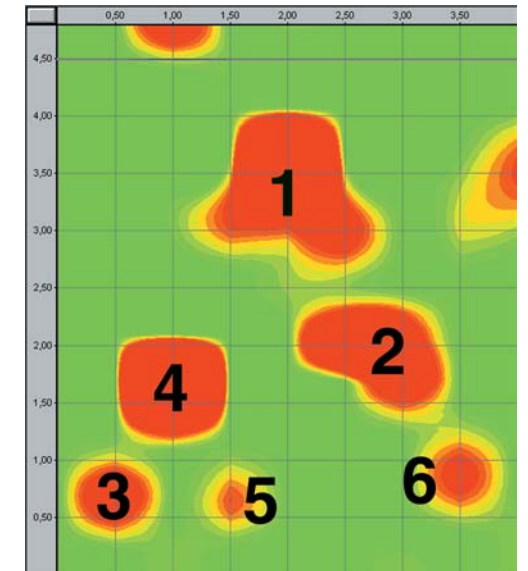


Die automatische Empfindlichkeitssteuerung garantiert eine absolut konstante Empfindlichkeit während des stundenlangen Betriebs, unabhängig vom langsamen Entladen der Batterien sowie der Temperatur oder anderen Umweltbedingungen.

Digitalausgang

Zur computergestützten Ortung von nicht explodierter Munition und zur Archivierung der Messwerte einer kontaminierten Fläche besitzt der VMX3 an der Frontplatte eine wasserdichte Datenbuchse.

Der serielle Ausgang kann mit der Vallon Memobox MB4, dem Vallon Feldcomputer VFC1 oder auch direkt mit einem PC verbunden werden, wenn auf diesem die Auswertesoftware VALLON EVA2000® installiert ist



Nr. 1 = 50 kg Fliegerbombe in 1,7 m Tiefe
Nr. 2 = 75 mm Panzergranate in 1,2 m Tiefe

Transport

Der VMX3 wird mit einer universellen, halbharten Tragetasche geliefert, die sämtliche Teile des Detektorsets aufnimmt. Die Tragetasche ist spritzwasserdicht und kann auch sehr komfortabel als Rucksack getragen werden.

